MONTAGEANLEITUNG CUBA-ZIP MIT LED AUSSENBESCHATTUNG



Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen VALETTA - Produkt. Sie haben sich für ein qualitativ hochwertiges Produkt aus Österreich entschieden. Wir bitten Sie, den Inhalt der Montageanleitung sorgfältig zu lesen und aufzubewahren. Diese Montageanleitung vervollständigt den Verwendungszweck mit den Informationen zur Montage und der Verwendung. Die Bedienungsanleitung muss vor der ersten Benutzung gelesen werden. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung. Die Haftung für Folgeschäden an Elementen aller Art und Personen ist ausgeschlossen. Diese Anlage wurde vom Fachhandel geliefert und eingebaut. Reparaturen und Demontage dürfen nur durch dafür ausgebildetes Fachpersonal erfolgen. Nehmen Sie selbst keine Veränderungen am Produkt vor. Eine sichere Handhabung ist sonst nicht mehr gewährleistet.

Mit Herausgabe dieser Unterlagen/Version verlieren alle früheren entsprechenden Unterlagen ihre Gültigkeit. Die Anleitung, Zeichnungen und die Dokumentation sind vollständiges Eigentum von der Firma VALETTA Sonnenschutztechnik GmbH und dürfen weder teilweise oder ganz kopiert oder reproduziert werden. Technische Änderungen und Druckfehler sind vorbehalten. Es gelten ausnahmslos die Verkaufs- und Lieferbedingungen von VALETTA Sonnenschutztechnik GmbH. (Aktuelle Fassung unter www.valetta.at)

WARTUNGSHINWEISE
Eine regelmäßige Wartung und Pflege erhöht die Lebensdauer der Anlage!

Überprüfen Sie die Anlage und die Bedienelemente regelmäßig jedoch mindestens einmal jährlich generell und im speziellem auf:
- Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung an Bespannung, Gestell oder elektrischen Kabeln
- Prüfung des Montageuntergrunds auf Beschädigungen, Konsolenbefestigung auf festen Sitz (Konsole muss voll auf Untergrund aufliegen), gesamte Anlage auf ihre Standfestigkeit.
- entfernen Sie Verunreinigungen aus den Führungsschienen und Ausfallprofil
- Funktionskontrolle: Anlage über den gesamten Fahrbereich beobachten und auf ungewöhnliche Geräusche oder Bewegungen achten. Korrekte Endlagen prüfen.

Lassen Sie Inspektionen und Wartungsarbeiten regelmäßig und vorzugsweise nur vom Fachpersonal durchführen. Verschleißte oder beschädigte Teile sind rechtzeitig und nur vom Fachbetrieb zu ersetzen bzw. reparieren. Benutzen Sie die Anlage nicht, wenn eine Reparatur erforderlich ist. Wenden Sie sich an ihren VALETTA-Fachpartner.

ACHTUNG:
Zweckentfremdete Belastungen und Verwendungen beeinträchtigen Funktion und Sicherheit der Anlage. Bei Fehlbedienung und unsachgemäßen Gebrauch erlischt der Garantieanspruch.

PFLEGEHINWEIS:
Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen die Oberfläche der Anlage regelmäßig zur reinigen. Die Verwendung von ätzenden oder aggressiven, scheuernden Reinigungsmitteln kann die Oberfläche der Anlage zerstören.
Entfernen sie Schmutz oder Gegenstände in den Führungsschienen. Die Oberfläche, beschichtete Elemente wie Kassette, Führungsschienen und Profile können Sie mit sauberem Wasser abwaschen bzw. benutzen Sie handelsübliche Haushaltsreiniger für die Reinigung. Verwenden Sie einen weichen Schwamm und viel sauberes Wasser.
Zur Pflege und Reinigung des Tuches folgen Sie den Angaben und Hinweisen des Tuchherstellers.

HINWEIS: Keinen Hochdruckreiniger verwenden, Teile können unter Druck beschädigt werden.

ACHTUNG: Anlagen können unbeabsichtigt in Gang gesetzt werden. Es ist sicherzustellen, dass die Anlage bei Reinigung- und Wartungsarbeiten (z. B. Gebäudereiniger) stromlos geschaltet wird (z.B.: Sicherung ausschalten) um Unfälle zu vermeiden.

PRODUKTHINWEIS
Diese Anlage dient dem Sonnenschutz und ist bedingt wetterfest, jedoch nicht zu 100% wasserdicht. Bei starkem und/oder lange andauerndem Regen muss die Anlage eingefahren werden, da die Gefahr einer Wassersackbildung besteht. Die Empfohlene Mindestneigung beträgt 25% beziehungsweise 14 Grad. Bei der Bespannung sind nur Stoffe ohne Rapport bzw Muster möglich.

1. LESEN DER MONTAGE- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

Die Montage- und Bedienungsanleitungen müssen vor der Montage gelesen und beachtet werden. Eine Nichtbeachtung entbindet den Hersteller von seiner Haftungspflicht.

1.1 SICHERHEITS- UND WARNHINWEISE FÜR MONTAGEANLEITUNGEN

Sicherheitshinweise sind an verschiedenen Stellen im Text zu finden. Sie sind verschiedenen Symbolen und einem Hinweistext gekennzeichnet:

WICHTIGER SICHERHEITSHINWEIS:
Spezielle Hinweise sind für die Funktion des Produktes wichtig und die Nichtbeachtung kann zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.

1.2 QUALIFIKATION

Die Montageanleitung richtet sich ausschließlich an den qualifizierten Monteur, der über versierte Kenntnisse in folgenden Bereichen verfügt:

- Arbeitsschutz, Betriebssicherheit und Unfallverhütungsvorschriften
- Umgang mit Leitern und Gerüsten
- Handhabung und Transport von langen, schweren Bauteilen
- Umgang mit Werkzeugen und Maschinen
- Einbringung von Befestigungsmitteln
- Beurteilung der Bausubstanz
- Inbetriebnahme und Betrieb des Produktes

Wird über eine dieser Qualifikationen nicht verfügt, muss ein fachkundiges Montageunternehmen mit der Montage des Produktes beauftragt werden.

ELEKTROARBEITEN:
Die elektronische Festinstallation muss gemäß ÖNORM EN 50110 bzw. VDE 100 durch eine zugelassene Elektrofachkraft erfolgen. Die beigefügten Installationshinweise der mitgelieferten Elektrogeräte sind hierbei zu beachten.

1.3 WARENANNAHME

Die Lieferung muss sofort nach Erhalt auf Transportschäden überprüft werden. Außerdem muss der Inhalt der Sendung mit dem Lieferschein verglichen werden.

1.4 TRANSPORT

Die zulässigen Achslasten und das zulässige Gesamtgewicht für das Transportmittel dürfen nicht überschritten werden. Durch Zuladung kann sich das Fahrverhalten des Fahrzeugs ändern.

Das Transportgut ist sachgerecht und sicher zu befestigen. Auf Dachträgern muss zusätzlich durch einen über die Stirnseite gelegten Zurrgurt oder Netz (sog. Kopflasching) ein Herausrutschen der Beschattung aus dem Überkarton sicher verhindert werden. Die Verpackung der Beschattung ist vor Nässe zu schützen. Eine aufgeweichte Verpackung kann sich lösen und zu Unfällen führen. Die zum Zwecke der Wareneingangskontrolle geöffnete Verpackung muss für den Weitertransport wieder sachgerecht verschlossen werden.
Die Beschattung ist nach dem Abladen seitenrichtig zum Montageort zu transportieren, so dass diese nicht mehr unter engen Platzverhältnissen gedreht werden muss. Der Hinweis auf dem Beschattungskarton mit Lage- oder Seitenangabe ist zu beachten.

1.5 HOCHZIEHEN MIT SEILEN

Muss die Beschattungsanlage in einen höheren Bereich mit Hilfe von Seilen hochgezogen werden, so ist die Beschattung:

- aus der Verpackung zu nehmen,
- mit den Zugseilen so zu verbinden, dass diese nicht herausrutschen kann,
- in waagrechter Lage gleichmäßig hoch zu ziehen.

Entsprechendes gilt auch für die Demontage einer Beschattung.

Bei einer Absturzhöhe über 2 m muss die Absturzgefahr durch geeignete Schutzmaßnahmen wie standsichere Wehren oder Sicherheitsgeschirre ausgeschlossen werden.

1.6 MONTAGEKONSOLE

Vor Beginn der Montage ist zu prüfen,
- ob die gelieferten Montagekonsolen in Art und Anzahl mit der Bestellung übereinstimmen,
- ob die bei der Bestellung gemachten Angaben über den Befestigungsuntergrund mit dem sächlich vorgefundenen Befestigunsuntergrund übereinstimmen.

Sollten hierbei Abweichungen festgestellt werden welche die Sicherheit beeinträchtigen, so darf die Montage nicht durchgeführt werden.

ACHTUNG:

Auslieferung ohne Befestigungsmaterial (Zubehör). Das Befestigungsmaterial muss vom Monteur mit dem vorhandenem Montageuntergrund abgestimmt werden.
Bei Verwendung des evtl. mitbestellten Befestigungsmaterials übernehmen wir nicht gleichzeitig auch die Haftung für eine fachgerechte Montage. Allein der Monteur haftet dafür, dass das Befestigungsmaterial für das jeweilige Mauerwerk geeignet ist und das die Montage fachgerecht ausgeführt wird. Die jeweiligen Montagehinweise der Dübelhersteller sind unbedingt zu beachten!

1.7 BEFESTIGUNGSMITTEL

Die Beschattung erfüllt die Anforderungen der im CE-Konformitätszeichen angegebenen Windwiderstandsklasse (siehe Bedienungsanleitung). Im montierten Zustand erfüllt sie diese Anforderungen nur wenn
• die Beschattung mit der vom Hersteller empfohlenen Art und Anzahl von Konsolen montiert ist und
• die Beschattung unter Berücksichtigung der vom Hersteller angegebenen Dübelauszugskräfte montiert ist und
• bei der Montage die Hinweise des Herstellers der verwendeten Dübel beachtet wurden.

Beispiel eines CE-Konformitätszeichens in den Begleitdokumenten:

1. CE-Konformitätszeichen, bestehend aus dem in der Richtlinie 93/68/EWG festgelegten CE-Zeichen
2. Name oder Identifizierungscode und die eingetragene Anschrift des Herstellers.
3. Die letzten beiden Ziffern des Jahres, in dem das CE-Zeichen aufgebracht wurde.
4. Nummer der Europäischen Norm
   Beschreibung des Produktes und Informationen über die durch Bestimmung geregelten Kenndaten. Windwiderstandsklasse

1.8 AUFSTIEGSHILFEN

Aufstiegshilfen dürfen nicht an der Beschattung angelehnt oder befestigt werden. Sie müssen einen festen Stand haben und genügend Halt bieten. Verwenden sie nur Aufstiegshilfen welche eine ausreichend hohe Tragkraft haben.

1.9 ABSTURZSICHERUNG

Bei Arbeiten in größeren Höhen (>2m) besteht Absturzgefahr. Es sind geeignete Absturzsicherungen zu nutzen. Glasflächen, Lichtbänder und andere nicht durchbruchsichere
Flächen dürfen nicht als Standplatz dienen. In solchen Fällen sind Lastverteilungsplatten zu verwenden.
Treffen sie Schutzmaßnahmen wie Absperrung des Bereiches unterhalb ihrer Montagestelle, um Verletzungen unbeteiligter Personen zu verhindern.

1.10 PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Beim Bohren der Dübellöcher tragen sie zum Schutz ihrer Augen vor Splitter eine Schutzbrille.

1.11 ENERGIELEITUNG

Vergewissern sie sich vor Beginn, dass im Bereich der Bohrung kein Strom - oder Gasleitungen verlaufen.

1.12 ELEKTROANSCHLUSS

Die Beschattung darf nur angeschlossen werden, wenn die Angaben des Elektroantriebes mit der Stromquelle übereinstimmen. Die Daten des Elektroantriebes entnehmen sie bitte der beiliegenden Montageanleitung. Die beigefügten Montagehinweise der mitgelieferten elektrischen Komponenten sind unbedingt zu beachten.

1.13 TEILMONTIERTE BESCHATTUNG

Bei werksseitig teilmontierten Beschattungen - z.B. gekoppelte Anlagen ohne Tuch - sind die unter Federspannung stehenden Teile (siehe Kennzeichnung am Produkt) gegen unbeabsichtigtes Öffnen gesichert. Diese Sicherung darf erst nach der kompletten Montage entfernt werden.
Es besteht eine hohe Verletzungsgefahr durch die unter Federspannung stehenden gekennzeichneten Beschattungsteile.

1.14 BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Beschattungen dürfen nur für ihren in der Bedienungsanleitung definierten Verwendungszweck eingesetzt werden. Veränderungen, wie An- und Umbauten, die nicht vom Hersteller vorgesehen sind, dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Herstellers vorgenommen werden. Zusätzliche Belastungen der Beschattung durch angehängte Gegenstände oder durch Seilabspannungen können zu Beschädigungen oder zum Absturz der Beschattung führen und sind daher nicht zulässig.

1.15 UNKONTROLLIERTE BEDIENUNG

Bei Arbeiten im Fahrbereich der Beschattung muss die automatische Steuerung ausgeschaltet werden. Es besteht Quetsch- und Absturzgefahr. Zusätzlich muss sichergestellt sein, dass die Anlage nicht unbeabsichtigt manuell bedient werden kann.
Hierzu ist die Stromzufuhr zu unterbrechen, z.B. die Sicherung auszuschalten oder die Steckerkupplung am Motor zu trennen. Ebenso muss bei manueller Bedienung die Bedienkurbel ausgehängt und sicher verwahrt werden.

Werden Beschattungen von mehreren Nutzern betrieben, muss eine vorrangig schaltende Verriegelungsvorrichtung (kontrollierte Stromunterbrechung von außen) installiert werden, die jegliches Ein- und Ausfahren der Beschattung unmöglich macht.

1.16 PROBELAUF

Beim ersten Ausfahren darf sich niemand im Fahrbereich oder unter der Beschattung befinden. Die Befestigungsmittel und Konsolen sind nach dem ersten Ausfahren einer optischen Kontrolle zu unterziehen.
Für Probeläufe niemals Automatiksteuerungen oder Schalter benutzen, bei denen die Beschattung nicht im Blickfeld des Bedieners liegt (Gefahr des unbeabsichtigten Anlaufes). Die Benutzung eines Probekabels zum Motoranschluss wird empfohlen.

Die beiliegende Montage- und Einstellanleitungen des Motor-, Schalter- und Steuerungsherstellers sind zu beachten.

1.17 QUETSCH- UND SCHERBEREICH

Es besteht Gefahr durch Quetsch- und Scherbereiche zwischen Ausfallprofil und Hülse/Kassette bzw. Abdeckungen und im Bereich der Gelenkarme, sowie sich begegnenden Profilen. Kleidungsstücke bzw. Körperteile können von der Anlage erfasst und mit eingezogen werden!
Wird die Beschattung in einer Höhe unter 2.5 Meter über zugänglichen Verkehrswegen montiert, so darf die Beschattung nur durch einen Tastschalter mit Sicht auf die sich bewegenden Teile betätigt werden. Elektrische Steuerungen, Funkantriebe mit Rastschaltern, Rastschalter usw. sind in diesem Fall nicht zulässig.
Der Tastschalter muss in Sichtweite des Ausfallprofils, aber von den beweglichen Teilen entfernt, in einer Höhe von vorzugsweise 1,3 Meter angebracht werden (nationale Bestimmung hinsichtlich eingeschränkter Personen sind zu beachten).

1.16. ÜBERGABE

Alle Bedienungsanleitungen, sowie die Montage- und Einstellanleitungen der Motor-, Schalter- und Steuerungshersteller sind mit einer Einweisung dem Nutzer zu übergeben. Er ist umfassend über die Sicherheits- und Nutzungshinweise der Beschattung aufzuklären. Bei Nichtbeachtung und Fehlbedienung kann es zu Schäden an der Beschattung und zu Unfällen kommen.

Die Anleitungen sind vom Kunden aufzubewahren und müssen bei einem eventuellen Verkauf der Beschattung an den neuen Besitzer weitergereicht werden.

Nach Kenntnis der örtlichen Gegebenheiten und erfolgter Montage erklärt das Montageunternehmen dem Nutzer, ob die vom Hersteller angegebene Windwiderstandsklasse im montierten Zustand erreicht wurde. Wenn nicht, muss das Montageunternehmen die tatsächlich erreichte Windwiderstandsklasse dokumentieren.

Automatische Steuerungen sind auf diesen Wert einzustellen.

Empfehlung:
Lassen sie sich als Monteur die korrekte Ausführung der Montage und der Beschattung die Montagezeit und das Abnahmegespräch inkl. der Aufklärung zu den Sicherheitshinweisen schriftlich bestätigen.

CUBA-ZIP LED Beleuchtung IO: LED-Trafo; Somfy Lighting Receiver; LED-Band; Funkhandsender FHS5-IO-PR

	LED-Trafo	**Lighting Receiver IO**	**LED-Band**
			
	Trafo 24V/DC	io homecontrol / 1822603	NeonPro
Leistung	200W	max. 240W	24VDC
Schutzart	IP67	IP55	IP67
Spannung	175-264 V AC	12/24V	24VDC
Länge	172 mm	190 mm	individuell
Breite	38,3 mm	22 mm	10 mm
Höhe	20,6 mm	20 mm	10 mm
Hinweis	sehr flacher und kompaktes Netzteil	Es können max. 3 Funksender eingelernt werden; dimmbar	280LED/m; RA90; 350 lm/m; 3000K

Technische Änderungen vorbehalten.

ALLGEMEINE HINWEISE LED

Verwenden Sie ausschließlich Komponenten aus unserem Angebot um Beschädigungen zu vermeiden.
Keine Fett- oder Silikonhaltigen Sprays zur Montage verwenden!

Vor der Montage muss die Funktionsfähigkeit des LED-Bandes geprüft werden.

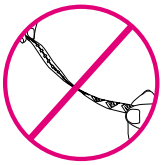


Keine Gegenstände auf das LED Flexband legen!



Das Band nicht vollständig abrollen!

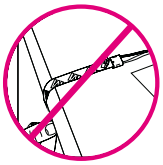
Das Band nicht auf den Boden legen!



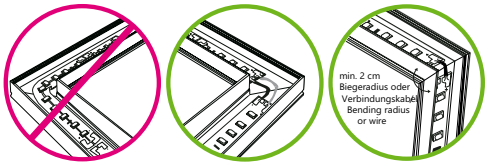
Nicht eindrehen!

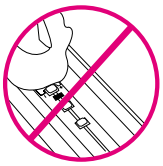


LED-Platine nicht knicken!

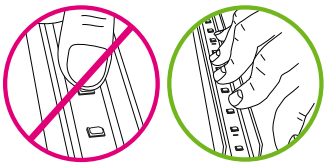


Nicht um eine Kante legen!





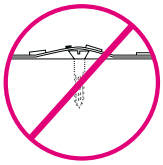
LED-Platine nicht reinigen!



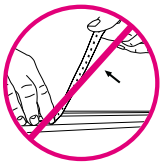
LED Chips nicht einzeln / punktuell andrücken!



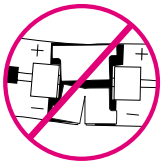
Wärmeableitenden Untergrund verwenden!



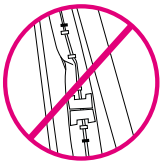
Modul vollflächig verkleben um Wärmestau zu vermeiden.

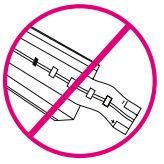


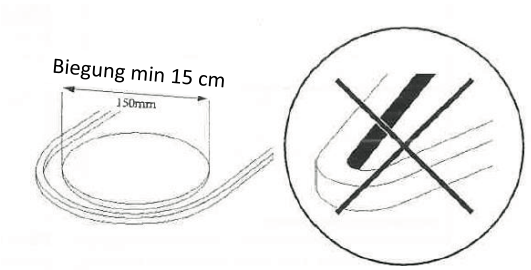
Keine Zugbelastung ausüben!



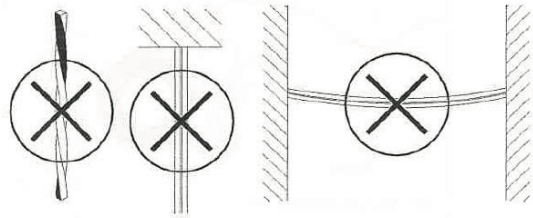
Wärmeausdehnung des Untergrunds *berücksichtigen, welcher Spannungsbrüche* verursachen kann.





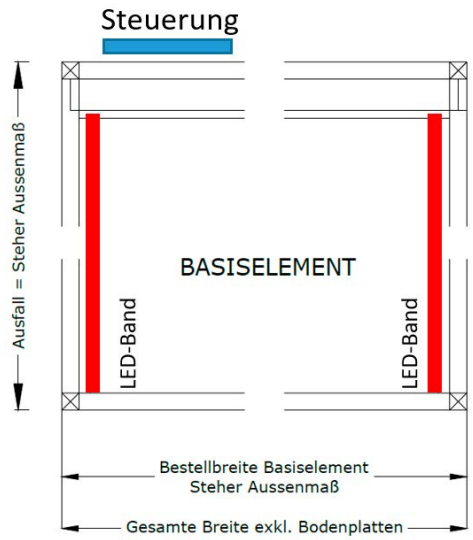


Nicht unter 15 cm biegen!

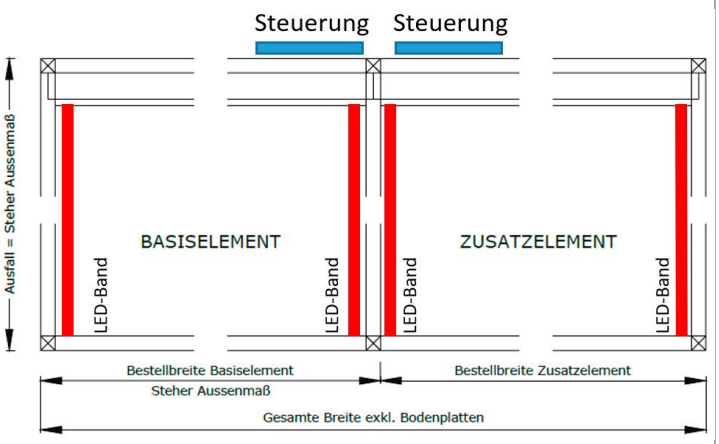


Nicht verdrehen Nicht abhängen Nicht durchhängen

EINZELANLAGE

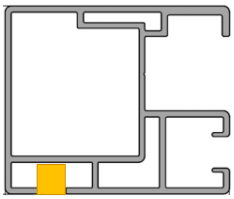


MEHRFACHANLAGE



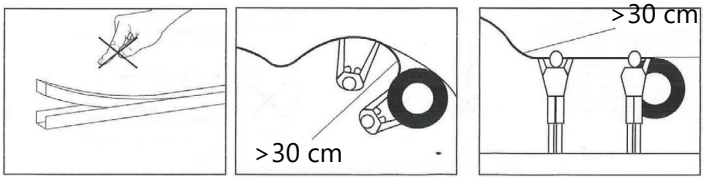
LED-Band im Set je Anlage mit Steuerungseinheit, Trafo und LED-Band mit Verkabelung.
Die Steuerung wird im Gestell platziert. LED-Band je Führungsschiene.

LED BAND



Position / Platzierung des LED Bandes in der entsprechenden Nut der Führungsschiene.

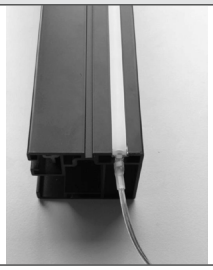
LED IN DIE NUT DRÜCKEN



LED vorsichtig mit der Handfläche in die Nut drücken. (Nicht mit Finger)
Die Montage des LED-Bandes wird empfohlen immer mit zwei Personen durchzuführen.
Das Band bei der Montage nicht lose hängen lassen (max. 30 cm freihängend).

HINWEIS:
LED Band spannungsfrei eindrücken;
Keine Fett- oder Silikonhaltigen Sprays zur Montage verwenden!

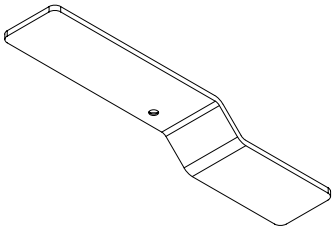
ZULEITUNG & KABELÜBERLÄNGEN



Zuleitung entsprechend verlegen, Durchführung an gewünschter Stelle in Gestell bohren (mit beigelegter Kabelmuffe ausstatten); Kabelüberlängen mit Kabelbinder in der Konstruktion verstauen und an Stromzufuhr anschließen.

LED ABDECKUNG

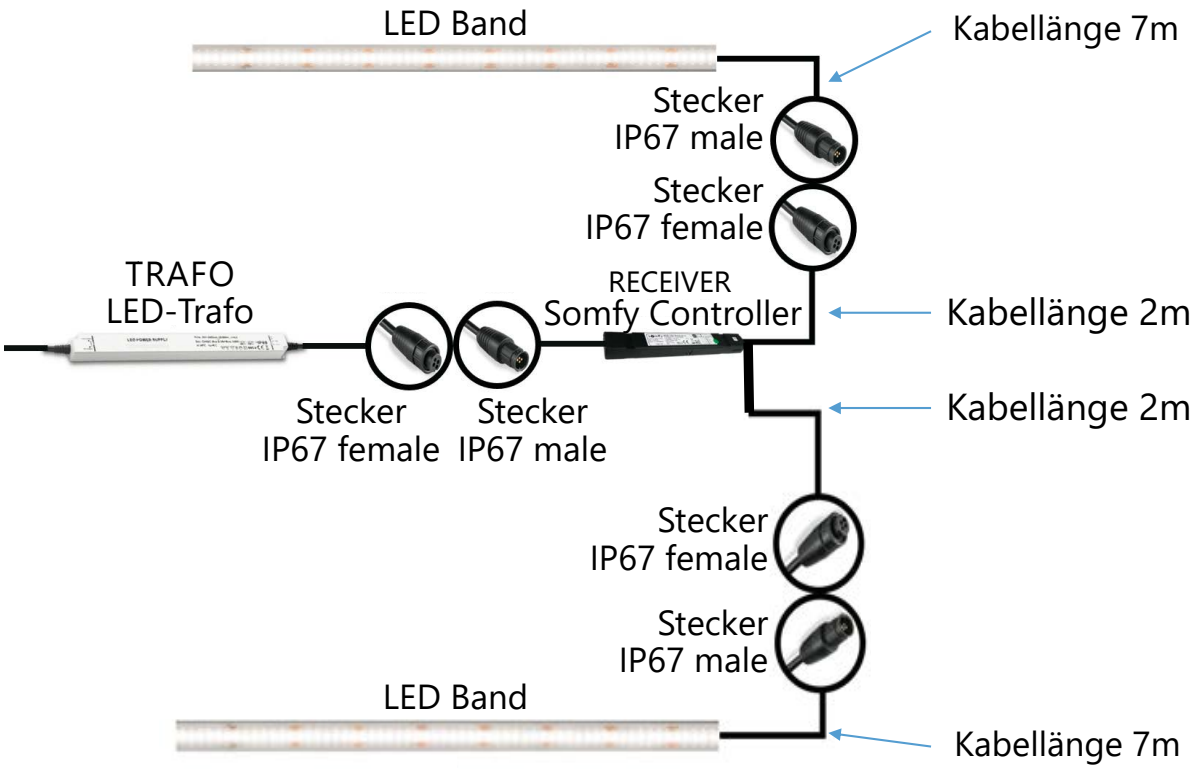




Als Abschluss die Kabelabdeckung links und rechts am Ende der Schiene bei Kabelaustritt mit Schraube M6x16 montieren.

Technische Änderungen vorbehalten.

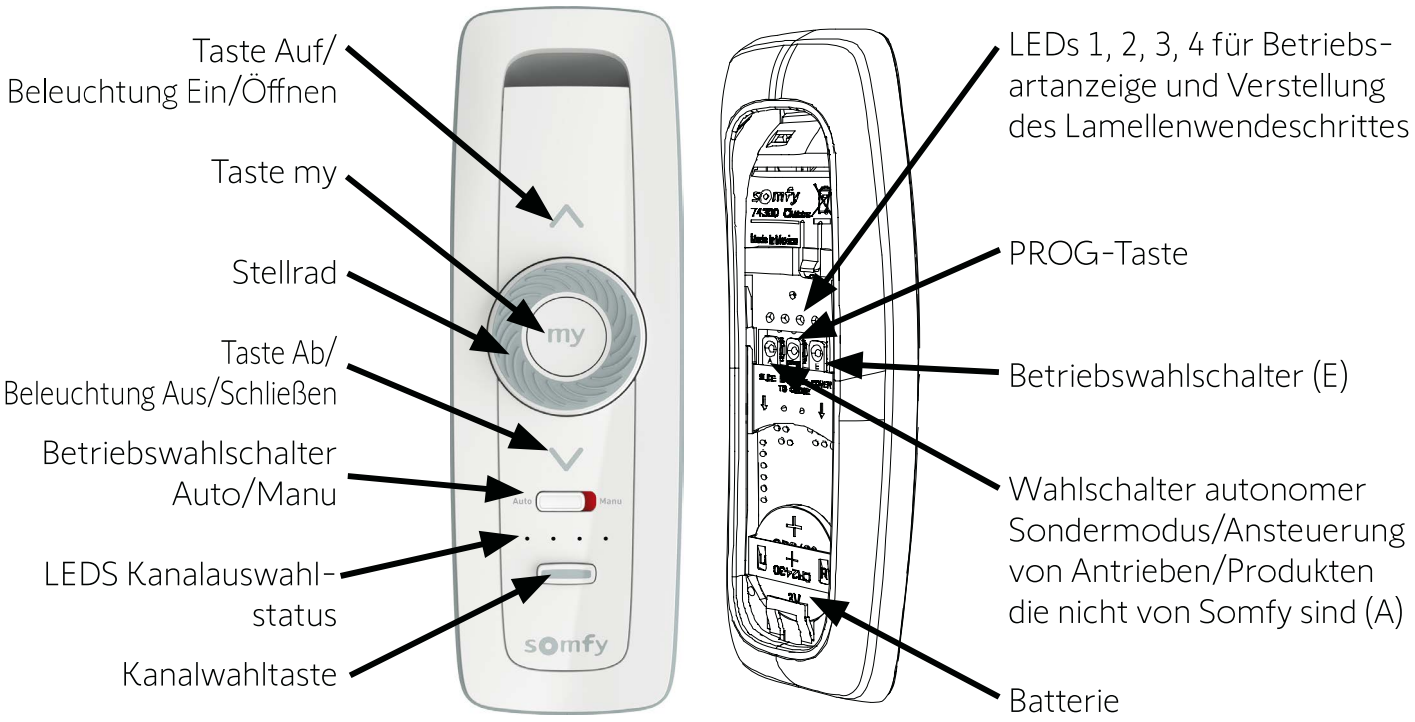
KONSTRUKTION



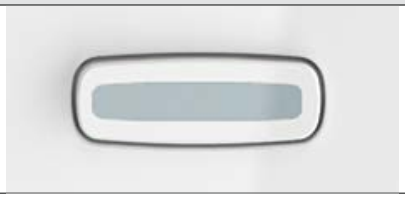
Trafo und Receiver in der Konstruktion verstauen. Zuleitung entsprechend verlegen und Kabelüberlängen mit Kabelbinder in der Konstruktion verstauen.

FUNKSTEUERUNG FHS5-IO-PR (1871480, 1871480)

Situo 5 Vatiaton A/M io II



BEDIENUNG



KANALWAHLTASTE:
Mit dieser Taste kann der Kanal gewählt / gewexhselt werden (5 Kanäle verfügbar)
I kurze Betätigung: Anzeige des verwendeten Kanals
I wiederholte Betätigung: Wechsel des Kanals (die entsprechende LED leuchtet auf)

HINWEIS: Für Kanal 5: Die 4 LEDs leuchten gemeinsam auf.

AUF- / AB-Tasten:
∧ öffnen / nach oben / Beleuchtung ein
∨ schließen / nach unten / Beleuchtung aus

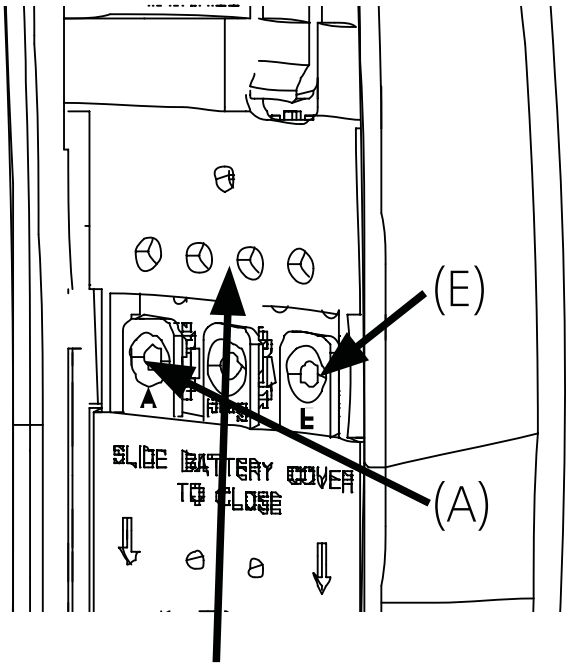


STELLRAD:
I Verstellung der Neigung der Lamellen von Jalousien (Raffstore)
I Dimmen von Licht und Heizung

BETRIEBSARTEN ZUR ANSTEUERUNG DER LED

Der Situo 5 Variation A / M io II verfügt über vier vorprogrammierte Betriebsarten. So lässt sich in Abhängigkeit von der Anwendung, die gesteuert werden soll, die richtige Betriebsart auswählen.

HINWEIS: Werksseitig ist die Betriebsart 3 für alle 5 Kanäle aktiviert.



LEDs 1, 2, 3, 4
Anzeige der Betriebsart

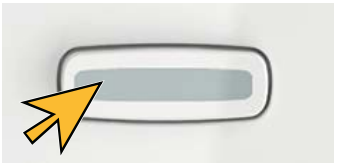
BETRIEBSART 1 (LED 1 leuchtet):
Rollläden, Fenster, Garagen- und Hoftore, Markisen und Screens (Stellrad nicht aktiv)

BETRIEBSART 2 (LED 2 leuchtet):
Licht und Heizung mit verschiedenen Einstellungen (Stellrad dimmt Licht und Heizung)

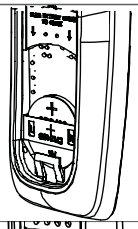
BETRIEBSART 3 (LED 3 leuchtet):
Außenjalousien und Rollläden mit verstellbaren Lamellen (Stellrad scrollt die Neigung der Lamellen)

BETRIEBSART 4 (LED 4 leuchtet):
Innenjalousien (Stellrad scrollt die Neigung der Lamellen)

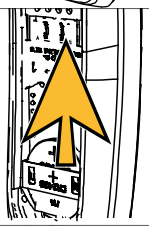
ÄNDERUNG DER BETRIEBSART



1. Gewünschten Kanal der Anwendung mit Wahlschalter wählen

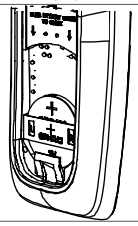


2. Batterieabdeckung abnehmen



3. Kurz die Betriebsart-Wahltaste (E) drücken

- 1x drücken: Anzeige der Betriebsart des Kanals
- Mehrfache Betätigung: Änderung der Betriebsart des Kanals
- Gewünschte Funksteuerung einlernen (siehe nächste Seite)



4. Batterieabdeckung schließen

INBETRIEBNAHME SOMFY LIGHTNING RECEIVER VARIATION IO MIT SOMFY SITUO 1 VARIATION IO (MIT STELLRAD ZUM DIMMEN)

SCHRITT 1:
Handsender und Empfänger müssen laut Anleitung auf einander eingelernt werden
(laut Anleitung Funkempfänger, Punkt 6 Inbetriebnahme):

In dieser Anleitung wird nur die Inbetriebnahme mit einem lokalen Somfy io-Funksender vom Typ Situo io beschrieben:



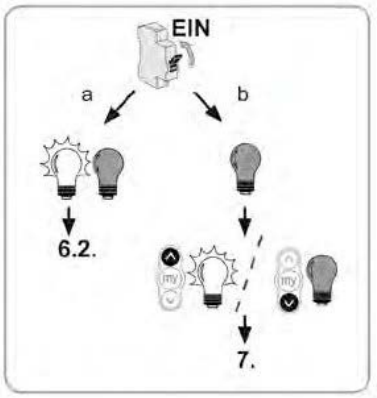
I Identifizierung bereits erfolgter Einstellung

HINWEIS: Es darf immer nur ein Empfänger auf einmal eingeschaltet werden!

Schalten Sie die Spannungsversorgung ein und führen Sie je nach Reaktion der Lichtquelle das Verfahren „a" oder „b" durch:

a) Die Lichtquelle schaltet ein und wieder aus. Es wurde kein Somfy io-Funksender eingelernt. Machen Sie weiter mit dem Kapitel „Einlernen des ersten lokalen Somfy io-Funksenders".

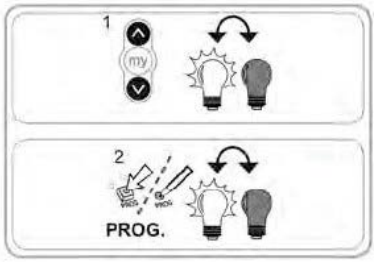
b) Die Lichtquelle schaltet nicht ein Drücken Sie die Auf- oder die Ab-Taste. Wenn die Lichtquelle ein- oder ausschaltet, ist der Somfy io-Funksender eingelernt.



I Einlernen des ersten lokalen Somfy io-Funksenders

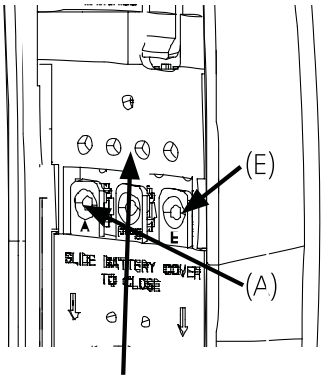
1) Drücken Sie gleichzeitig die Auf- und die Ab-Taste des lokalen Somfy io-Funksenders: Die Lichtquelle schaltet ein und wieder aus.

2) Drücken Sie kurz die PROG-Taste des lokalen Somfy io-Funksenders: Die Lichtquelle schaltet ein und wieder aus, um anzuzeigen, dass der lokale Somfy io-Funksender im Lighting receiver Variation io eingelernt ist.



SCHRITT 2:
Die Betriebsart am Handsender muss auf Betriebsart 2 eingestellt werden, damit das Dimmen mit dem Stellrad aktiviert ist. Änderung der Betriebsart (Siehe Abb. rechts)
1) Nehmen Sie die Batterieabdeckung ab.
2) Drücken Sie kurz die Taste [E].
- 1 Betätigung: Anzeige der mit dem Kanal verbundenen Betriebsart.
- Mehrfache Betätigung: Änderung der mit dem Kanal verbundenen Betriebsart
3) Bringen Sie die Batterieabdeckung wieder an.

ÄNDERUNG DER BETRIEBSART



LEDs 1, 2, 3, 4
Anzeige der Betriebsart

Die Situo 1 Variation io verfügt über 4 vorprogrammierte Betriebsarten. So lässt sich in Abhängigkeit von den verschiedenen Anwendungen, die gesteuert werden sollen, die richtige Betriebsart auswählen. Standardmäßig ist die Betriebsart 3 aktiviert.

- Betriebsart 1 (LED 1 leuchtet): Steuerung von Rollläden, Fenstern, Toren, Sonnenblenden und Jalousien.
- **Betriebsart 2 (LED 2 leuchtet): Steuerung von Beleuchtung oder Heizung.**
- Betriebsart 3 (LED 3 leuchtet): Steuerung von Außenjalousien und Rollläden mit verstellbaren Lamellen.
- Betriebsart 4 (LED 4 leuchtet): Steuerung von Innenjalousien.

In der Betriebsart 1 ist das Stellrad nicht aktiv.
In der Betriebsart 2 ist das Stellrad aktiv und steuert die Verstellung von Beleuchtung oder Heizung.
In der Betriebsart 3 ist das Stellrad aktiv und steuert die Neigung der Lamellen der Außenjalousien.
In der Betriebsart 4 ist das Stellrad aktiv und steuert die Neigung der Lamellen der Innenjalousien.
In allen Betriebsarten haben die Tasten keine Auswirkungen auf die Stellung der Lamellen.

Für weitere Informationen und Hinweise beachten Sie die entsprechenden Bedienungsanleitungen der verwendeten Produkte.

STEUERUNG FUNK LIGHTING RECEIVER

L-R-IO-Var-12V Lighting Receiver Variation io 12V/24V (LUNA LED)

STEUERUNG FUNK SITUO

FHS1-IO-PR-AM 1-Kanal Funkhandsender SITUO 1 A/M io Pure II
weiss/weiss inkl. Wandhalter und Batterie

FHS5-IO-PR 5-Kanal Funkhandsender SITUO 5 VARIATION A/M io Pure II
weiss/weiss; mit Scrollrad, inkl. Wandhalter und Batterie

Weitere Informationen wie Leistungserklärung etc. finden Sie im Downloadbereich auf unserer Homepage unter WWW.VALETTA.AT

VALETTA Sonnenschutztechnik GmbH
Landesgericht Linz FN 86233p / UID-Nr. ATU 66 057 107
Salzburger Straße 199
A - 4030 Linz
T. +43 732 38 80-0
office@valetta.at
Wien
Salzburg - Puch
Kärnten - Klagenfurt
Tirol - Rum/Innsbruck

Technische Änderungen vorbehalten.